



Wir sind

Neun745drei

www.schonungen.de



Amtliches und Aktuelles aus der **Großgemeinde Schonungen** mit den Gemeindeteilen:

Abersfeld, Forst, Hausen, Löffelsterz, Mainberg, Marktsteinach, Reichmannshausen, Waldsachsen und den Weilern: Bayerhof, Kaltenhof, Rednershof und Reichelshof

35. Jahrgang • Nr. 42

Freitag, den 11. November 2016



Bürger- versammlungen 2016

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

ich darf Sie ganz herzlich zu den diesjährigen Bürgerversammlungen einladen. Verwaltung und Gemeinderat haben sich heuer wieder mit allerhand Themen und Projekten befasst.

Ich freue mich besonders Ihnen zahlreiche positive Entwicklungen aus unserer Gemeinde zu schildern und Ihnen neue Kolleginnen und Kollegen aus der Verwaltung vorzustellen. Mit einer Bildpräsentation werde ich Ihnen einen Einblick in die Gemeinderatspolitik geben und Projekte aus den Ortsteilen aufzeigen.

Außerdem erhält jeder Besucher einen kleinen Jahresbericht mit den wichtigsten Zahlen, Daten und Fakten unserer Großgemeinde.

Donnerstag, 17.11.2016, 19.30 Uhr

Gaststätte Zur Gemütlichkeit Forst

(Bürgerversammlung für die Ortsteile Abersfeld, Forst, Waldsachsen)

Donnerstag, 24.11.2016, 19.30 Uhr

Pfarrheim Schonungen

(Bürgerversammlung für die Ortsteile Hausen, Mainberg, Schonungen)

Ich freue mich über einen gemeinsamen Rückblick, aber vor allem auch Ausblick auf große Zukunftsprojekte und erfreuliche Perspektiven für unsere Großgemeinde. Bitte nehmen Sie die Versammlungstermine zahlreich wahr.

gez. Stefan Rottmann, 1. Bürgermeister

Großgemeinde Schonungen, Marktplatz 1, 974543 Schonungen,
www.schonungen.de





Fröhliches Basteln

zur Winterzeit

am Mittwoch, 16. November 2016

zwischen 10.00 und 12.00 Uhr

in der Bücherei

Wir laden alle Kinder und Ihre Eltern in unsere Gemeindebibliothek ein, mit uns einen adventlichen Vormittag zu verbringen.

Wer gerne bastelt und Spaß an Vorlesegeschichten hat kann an diesem Tag gerne bei uns vorbei schauen.

Es warten wieder schöne Bastelideen auf euch.

Wir freuen uns auf Euch!

Das **Bücherei**Team

Unkostenbeitrag 2,00 €

Gemeindebibliothek
Schonungen



Öffentliche Bekanntmachung

Am **Dienstag, 15.11.2016 um 19:30 Uhr** findet im Sitzungssaal, Rathaus Schonungen, eine Sitzung des Gemeinderates statt.

Tagesordnung:

1. KIP Förderprogramm - Vorstellung der Planung für die Sanierung der Energiezentrale am Schulzentrum Schonungen
2. KIP Förderprogramm - Vorstellung der Planung für die Sanierung des Bürgerhauses in Löffelsterz
3. Grundschule Schonungen; Medienbeschaffung
4. Bekanntgaben und Anfragen

Rottmann

1. Bürgermeister

Amtliche Nachrichten

Geänderter Redaktionsschluss für das Gemeindeblatt Schonungen

Wegen der Vollbelegung des Gemeindeblattes in der 47. KW, muss der gemeindliche Redaktionsschluss auf **Montag, 21. November 2016, 9.00 Uhr** vorverlegt werden.

Beiträge und Veröffentlichungen die nach diesem Zeitpunkt bei der Gemeinde Schonungen eingehen, können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Sitzung des Bau- und Umweltausschusses

Am Donnerstag, 24. November 2016 findet um 16.00 Uhr im Besprechungszimmer (EG) des Rathauses in Schonungen voraussichtlich die nächste öffentliche Sitzung des Bau- und Umweltausschusses statt. Bauanträge für diese Sitzung bitten wir bis spätestens 15. November 2016 bei der Gemeinde einzureichen.

Fundsachen

Im Rathaus der Gemeinde Schonungen (Bürgerbüro, Zimmer 1, Marktplatz 1) sind folgende Gegenstände abgegeben worden:

Mountainbike, Abersfeld
Handy, Abersfeld

Gerne können Sie auch telefonisch unter der 09721/ 75 70-127 nachfragen. Auf unserer Internetseite www.schonungen.de finden Sie ebenfalls immer die aktuellen Fundsachen.

Volkstrauertag am 13.11.2016

Hiermit ergeht an alle Bürgerinnen und Bürger herzliche Einladung, an den Trauerfeiern und den Kranzniederlegungen zu Ehren und zum Gedenken der Opfer von Krieg, Flucht und Vertreibung teilzunehmen. Die Kranzniederlegungen finden in den einzelnen Gemeindeteilen, wenn nicht gesondert aufgeführt, jeweils im Anschluss an den Gottesdienst am Ehrenmal statt. In Schonungen ist die Gedenkfeier um 10.45 Uhr, damit die Gläubigen beider Konfessionen die Möglichkeit haben, der Feier beizuwohnen.

Abersfeld	Sonntag, 13.11.2016, 18.30 Uhr GD
Hausen	Sonntag, 13.11.2016, 08.45 Uhr GD
Löffelsterz	Sonntag, 13.11.2016, 10.15 Uhr (WortGD)
Mainberg	Sonntag, 13.11.2016, 10.15 Uhr GD
Marktsteinach	Sonntag, 13.11.2016, 10.15 Uhr (WortGD)
Reichmannshausen	Sonntag, 13.11.2016, 10.00 Uhr GD
Waldsachsen	Sonntag, 13.11.2016, 10.15 Uhr GD
Schonungen	Sonntag, 13.11.2016, Gedenkfeier um 10.45 Uhr Ehrenmal Alter Friedhof

Das Kommunalunternehmen der Rhön-Maintal-Gruppe



Stellenanzeige

Das Kommunalunternehmen der Rhön-Maintal-Gruppe sucht für das Ablesen von ca. 239 Wasserzählern in Mainberg und ca. 199 Wasserzählern in einem Teilbereich von Schonungen in der Zeit vom 10.12.2016 bis 10.01.2017 und für das Austragen der Bescheide um den 10.02.2017 **eine/n nebenberufliche/n Mitarbeiter/in**. Weitere Auskünfte erhalten interessierte Personen unter der Tel.-Nr. 09725/700-167 (Fr. Zumbun) oder -169 (Fr. Höfling).

ÜZ Lülselfeld

Stromzähler - Ablesung

Die Unterfränkische Überlandzentrale eG, Lülselfeld, führt in der Zeit vom 01.12.2016 bis 15.12.2016 die Ablesung der Stromzähler durch. Der Verbrauch wird dann bis zum 31.12. hochgerechnet. Es wird gebeten, dafür Sorge zu tragen, dass in dieser Zeit die Stromzähler zugänglich sind. Im Verhinderungsfall sollte bei einer Vertrauensperson oder bei einem Nachbarn ein Schlüssel oder der Zählerstand hinterlegt sein. Scheiden diese Möglichkeiten aus, bitten wir Sie, den Zählerstand selbst abzulesen und uns unter Tel.-Nr.: (09382)604-604 (oder unter <https://www.uez.de/Zaehlerstand.html>) mitzuteilen. Ist keine Ablesung möglich, wird der Verbrauch auf der Grundlage des Vorjahresverbrauches geschätzt. Unterfränkische Überlandzentrale eG

Die nächsten Außensprechtage der Seniorenberatung

Am 16. November in Gerolzhofen, am 17. November in Werneck
Mit regelmäßigen Außensprechtagen hat die Seniorenberatung des Landratsamtes Schweinfurt ihr Angebot erweitert. Die nächsten Außensprechtage finden am Mittwoch, 16. November, in Gerolzhofen und am Donnerstag, 17. November, in Werneck jeweils zwischen 9 und 12 Uhr statt. Terminvereinbarungen sind ab sofort bei Anni Grob am Landratsamt Schweinfurt telefonisch unter 09721/55-469 möglich. Anni Grob, erfahrene Seniorenberaterin am Landratsamt Schweinfurt, informiert umfassend zu den Themen Altenhilfe, Pflege sowie Wohnraumanpassung und berät mit ihrem Fachwissen, unter anderem aus dem Betreuungsrecht. Zentrales Anliegen ist es, Menschen, die durch das Altern, durch Krankheit oder Behinderung beeinträchtigt sind, ein möglichst selbstbestimmtes Leben zu ermöglichen.

Seit dem letzten Treffen im April haben nun drei weitere Gemeinden Behindertenbeauftragte bestellt. (von links) Konrad Schneider (Wipfeld), Winfried Huppmann (Geldersheim), Erika Dammann und Armin Schneider (beide Wipfeld) und Konrad Bonengel, der Behindertenbeauftragte des Landkreises Schweinfurt. Es fehlt Peter Haupt (Dittelbrunn/Pfändhausen).

(Fotos: Landratsamt Schweinfurt, Uta Baumann)

Die Außensprechtage finden immer in den ungeraden Monaten statt – in Gerolzhofen immer am dritten Mittwoch des ungeraden Monats im Gebäude der Verwaltungsgemeinschaft Gerolzhofen. In Werneck ist der Außensprechtag im Rathaus Werneck immer am dritten Donnerstag in den ungeraden Monaten.

Drei weitere Gemeinden ernennen Behindertenbeauftragte

Der regelmäßige Austausch auf Landkreisebene zum Thema Inklusion und Barrierefreiheit trägt erste Früchte

Erneut hat Landrat Florian Töpfer zusammen mit Konrad Bonengel, dem Behindertenbeauftragten für den Landkreis Schweinfurt, die gemeindlichen Behindertenbeauftragten sowie Vertreter von Behindertenverbänden zu einem „Runden Tisch“ ins Landratsamt eingeladen. Der regelmäßige Austausch trägt erste Früchte: Seit dem letzten Treffen im April 2016 haben inzwischen drei weitere Landkreismunicipalitäten (Dittelbrunn, Geldersheim, Wipfeld) Behindertenbeauftragte ernannt. Die Bestellung eines Behindertenbeauftragten ist für Landkreise und kreisfreie Städte eine „Soll“-Vorschrift, den kreisangehörigen Gemeinden ist die konkrete Ausgestaltung des Amtes des Beauftragten selbst überlassen. In Wipfeld hatten sich nach einem Aufruf über das gemeindliche Amtsblatt sogar drei Personen zu diesem Ehrenamt bereit erklärt. „Das ist eine äußerst erfreuliche Entwicklung. Somit haben inzwischen 14 von insgesamt 29 Kommunen im Landkreis einen Behindertenbeauftragten. Ich kann die übrigen Gemeinde, Städte und Märkte im Landkreis nur ermutigen, diesen zu folgen und ebenfalls kompetente Ansprechpartner für die Belange von Behinderten zu benennen“, sagt Landrat Florian Töpfer, der beim jüngsten Treffen im Oktober diesmal leider terminlich verhindert war. Ziel des regelmäßigen Austausches ist es, sich stärker zu vernetzen und gegenseitig Hilfestellung zu geben. Die Umsetzung des Inklusionsgedankens in seinen vielfältigen Facetten wird im Landratsamt sehr ernst genommen und stellt eine breite Querschnittsaufgabe in vielen Abteilungen und Sachgebieten dar. So ist beispielsweise der Landkreis Schweinfurt ein Partner der Lebenshilfe beim Inklusionsprojekt „Eine

Gruppenfoto aller Teilnehmer des jüngsten Zusammentreffens im Landratsamt Schweinfurt.



Region wird aktiv – Arbeit inklusiv“.

Alle Teilnehmer waren sich einig, dass dieser regelmäßige Gedankenaustausch zwischen Vertretern des Landratsamtes, der gemeindlichen Behindertenbeauftragten, Vertretern der offenen Behindertenarbeit, dem Blinden- und Sehbehindertenbund, der Selbsthilfegruppen Körperbehinderter und Hörgeschädigten sowie weiteren Behindertenverbänden wichtig sei. Unter anderem ging es bei dem Treffen auch um das Thema Bauen. Bei neuen öffentlichen Bauvorhaben solle auf Barrierefreiheit geachtet werden. Das betreffe aber nicht nur Rollstuhlfahrer, sondern auch z.B. die Bedürfnisse von Gehörgeschädigten. Es gilt, Ideen für mehr Barrierefreiheit „in den Köpfen zu entwickeln“, so die Teilnehmer der Veranstaltung.

Als Schwerpunktthema wurde durch VdK-Kreisvorsitzenden Winfried Huppmann das diesjährige Motto „Weg mit den Barrieren“ vorgestellt. Im Mai 2016 fand hierzu in Dittelbrunn eine VdK-Großveranstaltung mit der Bundesbeauftragten für Behinderte, Verena Bentele statt. Die VdK-Kampagne macht sich für eine barrierefreie Gesellschaft stark. Wichtig erachtet der Kreisvorsitzende eine sogenannte „leichte Sprache“.

Auch solle nach Aussage des Bayerischen Ministerpräsidenten Bayern bis 2023 barrierefrei sein. Kreisvorsitzender Huppmann verkennt dabei aber nicht die Sachzwänge der Gemeinden, eine Barrierefreiheit könne nur schrittweise umgesetzt werden. Er appellierte an die anwesenden Verbandsmitglieder, sich auch auf Landes- und Bundesebene einzusetzen. Karin Eberle von der Freiwilligenagentur Gemeinsinn berichtete über das Ergebnis des Workshops „Informations-Abend Freiwilliges Arbeiten und Freiwilligen-Agenturen. Was ist das?“, der in der Behindertenwerkstatt in Sennfeld stattfand. Die Rückmeldung der Teilnehmer sei durchweg positiv gewesen und der Wunsch nach einer Wiederholung im kommenden Jahr deutlich geworden. Eberle warb dafür, dass Menschen mit einer Behinderung, die sich engagieren möchten oder Vereine/Organisationen, die Unterstützung bei einer ehrenamtlichen Tätigkeit benötigen (z.B. Begleitung oder Fahrdienst), sich gerne bei der Freiwilligenagentur Gemeinsinn melden können.

Rente und Soziales

Pflegestützpunkt Schweinfurt

Informationsveranstaltungen des Pflegestützpunktes Schweinfurt: „Pflegestärkungsgesetz II“ – Neuerungen in der Pflegeversicherung ab 2017

Ab 01. Januar 2017 tritt eine große Pflegereform in Kraft. Das Pflegestärkungsgesetz II schafft mit der Einführung des neuen Pflegebedürftigkeitsbegriffs somit einen grundlegenden Systemwechsel in der Pflegeversicherung. Die bisherige Eingruppierung in drei Pflegestufen entfällt, es wird zukünftig nach „Pflegebedarfsgraden“ unterschieden. Dies bedeutet für alle Beteiligten umfassende Änderungen. So wurden insbesondere Demenzerkrankte, die meist im Anfangsstadium oft noch körperlich fit sind, kaum in der Begutachtung berücksichtigt. Mit dem neuen Begutachtungsassessment und den Pflegebedarfsgraden werden hier zum Beispiel körperliche sowie geistige Fähigkeiten gleichermaßen Berücksichtigung finden, was bei den bisherigen „Pflegestufen“ nicht der Fall war. Der Pflegestützpunkt Schweinfurt möchte mit seinen Informationsveranstaltungen sowohl Pflegebedürftige und deren Angehörige wie auch Fachkräfte und interessierte Personen aus Stadt und Landkreis Schweinfurt über die Neuerungen des Pflegestärkungsgesetzes II informieren. Beide kostenlose Informationsveranstaltungen finden in den Räumlichkeiten des Schrotturmes, Erdgeschoss (barrierefreier Zugang), Petersgasse 3, 97421 Schweinfurt am

- Donnerstag, 10.11.2016, um 15.30 Uhr bis ca. 17.00 Uhr und
- Donnerstag, 24.11.2016, um 15.00 Uhr bis ca. 16.30 Uhr

statt.

Aus organisatorischen Gründen wird um **vorherige Anmeldung** gebeten:

Pflegestützpunkt Schweinfurt
Petersgasse 5, 97421 Schweinfurt
Tel. 09721 – 5 33 23 0 Fax: 09721 – 5 33 23 18
E-Mail: info@pflugestuetzpunkt-sw.de

Öffnungszeiten:

Mo, Mi und Fr 09.00 bis 13.00 Uhr
Di und Do 13.00 bis 17.00 Uhr

Müllinfo

Öffnungszeiten Häckselgut-Deponie

Zur Anlieferung holziger Gartenabfälle ist die Deponie Marktsteinach – Waldsachsen an folgenden Samstagen, im November 2016, jeweils von 13.00 bis 15.00 Uhr geöffnet:

Sa. 12.11.2016 und am Sa. 26.11.2016

Hinweis:

Es wird kein Laub / Rasenschnitt in der Deponie angenommen!

Kinder und Jugend

Kindergarten Reichmannshausen

Der jährliche Adventskranzverkauf findet nicht wie in den Veranstaltungen geschrieben am 19. November 2016 statt. In diesem Jahr verkaufen wir unsere Kränze im Rahmen unserer Dorfweihnacht am 26. November.

Kirchliche Nachrichten

Evang.-Luth. Pfarramt Christuskirche

Freitag, 11.11.2016

19.30 Uhr Posaunenchorprobe

Dienstag, 15.11.2016

09.30-11.15 Uhr Ökum. Mutter-Kind-Gruppe
19.30 Uhr Bibeltreff
19.30 Uhr Kirchenvorstandssitzung

Mittwoch, 16.11.2016

Konfirmanden-Tagesausflug auf Luthers Spuren zur Wartburg

Freitag, 18.11.2016

19.30 Uhr Posaunenchorprobe

Am Donnerstag ist das Pfarrbüro wegen einer Fortbildung geschlossen.

Am 4. Dezember findet ja wieder der traditionelle Schonunger Weihnachtsmarkt statt. Auch die evang. Kirche ist wieder mit einem Stand vertreten. Deshalb bitten wir um selbstgebackene Plätzchen. Bitte bringen Sie diese zu Pfarramtsöffnungszeit vorbei. Vielen Dank!

Von Montag, 14. November bis Samstag, 19. November führt die Deutsche Kleiderstiftung und die evang. Kirchengemeinde Schonungen wieder eine Kleidersammlung durch. Bitte gut erhaltene Kleidung, Schuhe sowie Haushaltswäsche gut verpackt im Plastikbeutel vor der Pfarrgarage, neben Schrotberg 43, abstellen. Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

Gottesdienstordnungen

Evang.-Luth. Pfarramt Christuskirche

Sonntag, 13.11.2016

09.30 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche mit 2 Taufen (Pfr. Johannes Jurkat)

Donnerstag, 17.11.2016

20.00 Uhr Ökum. Taizé-Gebet in der Christuskirche

Sonntag, 20.11.2016

09.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Gedenken der Verstorbenen (Pfr. Johannes Jurkat)

Pfarreiengemeinschaften

St. Sebastian am Main und Maria Königin vom Kolben

Freitag, 11. November 2016 - Hl. Martin, Bischof v. Tours

Marktsteinach	06.00 Uhr	Anbetung bis 7 Uhr
Waldsachsen	09.00 Uhr	Messfeier
Forst	17.00 Uhr	Wortgottesfeier mit Segnung der Laternen, anschl. Martinsumzug
Hausen	17.00 Uhr	Wortgottesfeier mit Segnung der Laternen, anschl. Martinsumzug
Mainberg	17.00 Uhr	Wortgottesfeier mit Segnung der Laternen, anschl. Martinsumzug
Marktsteinach	17.00 Uhr	Wortgottesfeier mit Segnung der Laternen, anschl. Martinsumzug
Schonungen	17.00 Uhr	Wortgottesfeier mit Segnung der Laternen, anschl. Martinsumzug
Hausen	18.00 Uhr	Rosenkranz
Mainberg	18.30 Uhr	Messfeier

Samstag, 12. November 2016 - Hl. Josaphat, Bischof, Märtyrer u. Hl. Arsacius; Gottesdienstbesucherzählung

Alle Gemeinden		Pfarrgemeinderatstag im Burkardushaus Würzburg
Forst	17.30 Uhr	Messfeier mit Abschluss des Heiligen Jahres

Sonntag, 13. November 2016 - 33. SONNTAG IM JAHRESKREIS, Gottesdienstbesucherzählung

Schonungen	08.45 Uhr	Messfeier mit Abschluss des Heiligen Jahres
Hausen	08.45 Uhr	Messfeier mit Abschluss des Heiligen Jahres
Mainberg	10.15 Uhr	Messfeier mit Abschluss des Heiligen Jahres, anschl. verkaufen die Ministranten Schokoladennikoläuse für 2,50 EUR
Marktsteinach	10.15 Uhr	Wortgottesfeier mit Abschluss des Heiligen Jahres
Waldsachsen	10.15 Uhr	Messfeier mit Abschluss des Heiligen Jahres, anschl. verkaufen die Ministranten Schokoladennikoläuse für 2,50 EUR
Löffelsterz	10.15 Uhr	Wortgottesfeier mit Abschluss des Heiligen Jahres
Waldsachsen	13.00 Uhr	Rosenkranz für die Gefallenen und Vermissten beider Weltkriege
Waldsachsen	13.30 Uhr	Andacht
Waldsachsen	13.30 Uhr	Andacht zum Volkstrauertag
Marktsteinach	13.30 Uhr	Friedensrosenkranz an der Mariengrotte auf dem Kolben (KAB)
Marktsteinach	14.00 Uhr	Andacht auf dem Kolben (KAB)
Schonungen	14.00 Uhr	Gemeinsame Tauffeier (Anmeldung Diakon Menig Tel. 0163-6693411)
Abersfeld	18.30 Uhr	Messfeier mit Abschluss des Heiligen Jahres, anschl. verkaufen die Ministranten Schokoladennikoläuse für 2,50 EUR
Forst	18.30 Uhr	Rosenkranz

Montag, 14. November 2016 - Montag der 33. Woche im Jahreskreis

Rednershof	18.00 Uhr	Messfeier
Forst	18.30 Uhr	Rosenkranz

Dienstag, 15. November 2016 - Hl. Albert d. Gr., und Hl. Leopold und Hll. Marinus und Ania

Hausen	09.00 Uhr	Messfeier, anschl. euch. Anbetung
Forst	14.00 Uhr	Gemütliches Beisammensein der Seniorengemeinschaft St. Godehard im Pfarrsaal
Marktsteinach	18.00 Uhr	Rosenkranz
Marktsteinach	18.30 Uhr	Messfeier
Schonungen	18.30 Uhr	Rosenkranz

Mittwoch, 16. November 2016 - Hl. Margarete, Königin von Schottland

Schonungen	18.30 Uhr	Messfeier mit Opfergang (Hl. Elisabeth), anschl. Beisammensein im Pfarrheim (Frauenbund)
Abersfeld	18.00 Uhr	Rosenkranz
Forst	18.30 Uhr	Rosenkranz
Abersfeld	18.30 Uhr	Messfeier, anschl. euch. Anbetung
Alle Gemeinden	19.30 Uhr	Treffen des ökumenischen Kinderbibeltagteams im kath. Pfarrbüro Schonungen

Donnerstag, 17. November 2016 - Hl. Gertrud von Helfta, Ordensfrau, Mystikerin

Forst	09.00 Uhr	Wortgottesfeier mit euch. Anbetung
Löffelsterz	18.30 Uhr	Messfeier, anschl. euch. Anbetung
Schonungen	20.00 Uhr	Ökumenisches Taizé-Gebet (ev. Christuskirche)

Freitag, 18. November 2016 - Weihetag der Basiliken St. Peter und St. Paul zu Rom

Marktsteinach	06.00 Uhr	Anbetung bis 7 Uhr
Mainberg	09.00 Uhr	im Pfarrheim: Messfeier, anschl. Elisabethfeier im Pfarrheim
Marktsteinach	18.00 Uhr	Rosenkranz für alle Priester
Hausen	18.00 Uhr	in der alten Schule: Wortgottesfeier zu Ehren der Hl. Elisabeth mit Verkauf von Engelskerzen (Fr. Margraf)

Samstag, 19. November 2016 - Hl. Elisabeth, Landgräfin v. Thüringen

Hausen	17.30 Uhr	Messfeier, anschl. verkaufen die Ministranten Schokoladennikoläuse für 2,50 EUR
--------	-----------	---

Pfarreiengemeinschaft

Schweinfurter Rhön, Reichmannshausen

Sonntag 13.11. - 33. SONNTAG IM JAHRESKREIS

10:00 Eucharistiefeier

Montag 14.11.

18:30 Eucharistiefeier

Kirchenmusikalische Gestaltung des Christkönigssonntags 2016

Die Wort-Gottes-Feiern am Christkönigssonntag, 20. November 2016, werden kirchenmusikalisch wie folgt gestaltet:

08.45 Uhr	Marktsteinach	Kantor
10.15 Uhr	Schonungen	Gemischter Chor des FTS Schonungen
18.30 Uhr	Waldsachsen	Musikfreunde Waldsachsen

Zu diesen Gottesdiensten ergeht herzliche Einladung.

Dr. Michael Wahler, Diakon

Vereinsnachrichten

SG Hausen

Viele Aktivitäten beim Sportverein

Es geht wieder aufwärts mit dem Fußball bei der SG 1949 Hausen. Bei der Jahreshauptversammlung erinnerte 1. Vorsitzender Elmar Weißenberger an die wiederbelebte 1. Mannschaft die bei der letzten Saison aus dem Stand die Meisterschaft in der B8-Klasse errang und damit in die A-Klasse aufstieg. Dies war nicht zuletzt den beiden Trainern Benedikt Happel und Tim Wedlich zu verdanken. Aktuell steht die Mannschaft auf dem 5. Platz in der Tabelle der A-Klasse. Dank mehrerer Neuzugänge bei der Fußball Abteilung konnte für diese Saison auch eine 2. Mannschaft gemeldet werden. Betreuer ist Edwin Augsburg. Allerdings wird für die Fußball Abteilung noch ein Manager gesucht. Für die Korballabteilung berichtete Edith Folger jeweils von einem 7. Platz in der Feld- und Hallenrunde in der letzten Saison. Dabei gibt es eine Spielergemeinschaft mit dem TSV Schonungen. In der aktuellen Spielrunde steht die Mannschaft

auf einem 5. Platz. Für die nächste Saison laufen zurzeit Gespräche für eine eigene Korbballmannschaft der SG Hausen. Elmar Weißenberger berichtete auch von den Aktivitäten der Jugendmannschaften, bei der Spielergemeinschaften mit anderen Vereinen bestehen. Wegen Krankheit der Leiterin musste der Bericht der Gymnastikgruppe entfallen. Weißenberger berichtete von zahlreichen Aktivitäten des Vereins im letzten Jahr. Die Mitgliederzahl konnte dank Neuzugängen bei der Fußballabteilung und beim Kinderturnen von 252 auf 259 gesteigert werden. Es fanden 4 Vorstandssitzungen, 3 Versammlungen der Hausener Vereine und 2 Treffen bei der Gemeinde Schonungen zur Turnhallenbelegung statt. An der 150-Jahrfeier des TSV 1866 Schonungen nahm die SG Hausen mit einer Abordnung teil. Die Theatervorstellungen im letzten Jahr waren sehr gut besucht. In der Adventszeit fanden die Nikolaus- und die Weihnachtsfeier statt. Drei Schlachtschüsseln fanden guten Anklang. Weitere Aktivitäten waren das Kickerturnier im Januar, der Kinderfasching am Rosenmontag und eine Altpapiersammlung. Am 1. Mai hatte die SG Hausen den Getränkestand im Ottenhäuser Grund übernommen. Leo Markert hatte die Organisation der monatlichen Seniorennachmittage übernommen. Zu runden Geburtstagen und in der Adventszeit die Senioren wurden von einer Abordnung des Vereins besucht und ein Geschenk überreicht. Die Auffahrt zur Garage hinter dem Sportheim wurde gepflastert und eine Tür am Hintereingang erneuert. Im Frühjahr und Herbst schnitten Vereinsangehörige die Sträucher am Sportplatz und am Sportheim und häckselten das Schnittgut. Im nächsten Jahr jährt sich zum 25. Mal die Freizeit im Frankenwald. Dieses Jubiläum soll besonders bei den Vermietern gefeiert werden. Auf die Theatervorstellungen im November dieses Jahres, die Nikolausfeier am 6. Dez und Weihnachtsfeier am 17. Dez. wies Elmar Weißenberger nochmals hin. Die Termine für 2017 sind: 14. Jan Kickerturnier, 27. Feb Kinderfasching, 25. März Öffentliche Schlachtschüssel, 1. Mai Getränkestand Ottenhäuser Grund, 1. Juli Altpapiersammlung, 11.-16. Juli Fußball-Großgemeindepokal, 16.-18. Sept. Kirchweih, 1. Nov. Jahreshauptversammlung, 18./19./24./25. Nov. Theater, 3. Dez. Seniorenadvent gemeinsam mit der St. Josefsverein, 6. Dez. Nikolausfeier und 16. Dez. Weihnachtsfeier. Ein Busausflug nach Escherndorf mit Weinbergs Wanderung und Weinverkostung ist für Juni 2017 an einem Samstag geplant. Der genaue Termin steht noch nicht fest. Weißenberger danke allen Helfern und Gönnern der SG Hausen für ihr Engagement.

Kirchweih Löffelsterz im Sportheim vom 18.11. bis 21.11.2016

Kirchweihfreitag

19:00 Uhr **Kirchweih-Einläuten** mit den Urlesbacher Musikanten
Für einen kleinen Snack ist gesorgt.



Kirchweihsamstag

18:00 Uhr musikalischer Bieranstich im Sportheim
Kirchweih-Abend mit "Amerikanischen Spezialitäten"
Schnitzel mit Tex Mex Sauce dazu Pommes und Maiskolben, Caesar Salad, Hamburger/Cheeseburger, Hot Dog, Schnitzel Wiener Art
20.00 Uhr **Musikalische Unterhaltung mit der Musikkapelle Frohsinn.** Die Tanzfläche ist geöffnet für jedermann!

Kirchweihsonntag

11.30 Uhr **Kirchweih-Essen**
Rehbraten, Rindfleisch mit Meerrettich, Sauerbraten, Schnitzel Jäger- und Wiener Art, Bratwurst mit gemischtem Salat, großer Salatteller, anschließend Kaffee und selbst gemachte Kuchen
12.00 Uhr **2. Mannschaft**
SG DJK Abersfeld/Löffelsterz/Reichmannshausen – SG Lendershausen/Ostheim
14.00 Uhr **1. Mannschaft**
SG DJK Abersfeld/Löffelsterz/Reichmannshausen – SG Lendershausen/Ostheim

Kirchweihmontag

11.30 Uhr **Kirchweih-Essen**
Rehbraten, Sauerbraten, Gyros, Schnitzel Jäger-, Zigeuner- und Wiener Art, Bratwurst mit Kraut oder gemischtem Salat, großer Salatteller, Knöchle mit Kraut, anschließend Kaffee und selbst gemachte Kuchen

Der Sportverein Löffelsterz freut sich auf euer zahlreiches Kommen und heißt euch schon heute herzlich willkommen.

Dorfweihnacht Reichmannshausen

Samstag 26. November 2016

Wir beginnen um 14:00 Uhr mit einem vorweihnachtlichen Konzert in der Pfarrkirche. Rund um die Kirche bieten im Anschluss heimische Aussteller Weihnachts- und Geschenkartikel, der Kindergarten seinen traditionellen Adventskranz-Verkauf und die Vereine kulinarische Leckerbissen bis in die Abendstunden. Über regen Besuch freut sich die Dorfgemeinschaft.

Jagdgenossenschaft Reichmannshausen

Einladung zum Jagdessen am 12.11.2016

Die Jagdpächter Anton Stühler und Raimund Abele laden recht herzlich zum diesjährigen Jagdessen am Samstag, den 12.11.2016, um 19.30 Uhr ins Sportheim Reichmannshausen ein.
Auf Euer Kommen freuen sich
Anton Stühler und Raimund Abele, Jagdpächter

Musikverein Schonungen

Advent am Waldesrand

Musikalische Einstimmung auf die Weihnachtszeit, Sonntag 27.11.2016, ab 16:00 Uhr Schonungen in der Waldstraße am Siedlervereinshaus. Herzliche Einladung ergeht an alle Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde. Die Kinder dürfen sich auf eine Überraschung vom Nikolaus freuen.
Lagerfeuer, Waffeln, Bratwürste, Kinderpunsch, Glühwein

Reservisten- und Soldatenkameradschaft Schonungen

Wir laden unsere Kameradinnen und Kameraden recht herzlich und zahlreich am Sonntag, den 13.11.2016 zur Feierstunde im Gedenken an die Gefallenen beider Weltkriege in den alten Friedhof in Schonungen ein. Wir treffen bereits uns um 10:15 Uhr auf dem Dürr-Parkplatz! Im Anschluss an die Veranstaltung findet ein gemeinsames Gruppenfoto statt.
Beginn der Veranstaltung: 10:45 Uhr
Anzug: großer Dienstanzug
Die Vorstandschaft freut sich auf zahlreiche Teilnahme!
Mit kameradschaftlichen Grüßen
Der Vorstand

SG DJK Abersfeld/Löffelsterz/Reichmannshausen

Unsere Fußballspiele der 1. und 2. Mannschaft finden am kommenden Wochenende auswärts bei der SG Pfaffendorf/Gemeinfeld in Gemeinfeld statt:

13.11.2016 14:00 Uhr

SG Pfaffendorf/Gemeinf. I : SG DJK Abersf./Löffelst./Reichmannsh. I

13.11.2016 12:00 Uhr

SG Pfaffendorf/Gemeinf. II : SG DJK Abersf./Löffelsterz/Reichmannsh. II

Großgemeinde SPD und Gemeinderatsfraktion gedenken der Reichspogromnacht

Zum 77. Mal jähren sich heuer die Novemberpogrome. Die Schonunger SPD gedenkt der Reichspogromnacht am Mittwoch, dem 09. November. Um 18.00 Uhr wird am Denkmal vor dem Alten Rathaus an die Opfer des Nazi-Terrors erinnert. Gleichzeitig ist dieses Gedenken auch eine Mahnung, rechtsradikalen Tendenzen entschlossen Widerstand entgegenzusetzen. Redner ist der SPD Bundestagskandidat und Vorsitzender der SPD Schonungen, Markus Hümpfer.

32. Großgemeindepokal für Freizeitkegler

vom 26.10.-01.11.2016 auf den Kegelbahnen im FT-Vereinsheim am Alban-Park in Schonungen

Abteilungsleiter Rainer Mai bedankte sich bei allen Teilnehmern und bei seinem Helferteam. 103 Starts bei 86 Teilnehmern ist wie die letzten Jahre trotz „schleppender“ Anmeldung doch noch akzeptables Teilnehmerfeld.

Sieger: Gr. 1: Mannschaft Herren

1. Die Almis aus Forst mit 675 Holz (Titelverteidiger)
(Heusinger Bernhard, Alm Silke, Alm Bernd, Alm Christopher)
3. SG Hausen mit 663 Holz
4. Theatergruppe FT Schonungen mit 652 Holz

Gr. 2: Mannschaft Damen

1. FFW Schonungen mit 621 Holz (Titelverteidiger)
(Zier Alexandra, Brand Silvia, Felbier Laura, Schmitt Manuela)
2. Theatergruppe FT Schonungen mit 605 Holz
3. FT Schonungen Korbball mit 527 Holz

Gr. 3: Feuerwehren

1. FFW Abersfeld mit 734 Holz
(Perschke Wolfgang, Krumm Herbert, Mantel Roland, Schmeiduch Udo)
2. FFW Schonungen mit 618 Holz (Titelverteidiger)

Gr. 4: Mixed

1. Döll Jutta + Helmut mit 394 Holz (Forst)
2. Alm Silke + Heusinger Bernhard mit 372 Holz (Forst)
3. Kießling Gabi + Florian mit 370 Holz (Forst)
4. Zier Alexandra + Felbier Helmut mit 367 Holz (Schonungen)

Gr. 5: Herren Einzel

1. Zehe Joachim mit 215 Holz (Hausen)
2. Mai Stefan mit 215 Holz (Schonungen)
3. Kießling Florian mit 203 Holz (Forst)
4. Kießling Dominik mit 185 Holz (Forst)

Gr. 6: Damen Einzel

1. Alm Silke mit 195 Holz (Forst)
2. Zier Alexandra mit 184 Holz (Schonungen)
3. Schmitt Manuela mit 184 Holz (Schonungen)
4. Götzendörfer Tanja mit 171 Holz (Marktsteinach)

Gr. 7: Jugend A Einzel (14-17Jahre)

1. Zier Lukas mit 140 Holz (Schonungen)
2. Schmitt Nico mit 125 Holz (Schonungen)
3. Zehe Lukas mit 119 Holz (Hausen)

Gr. 8: Jugend B Einzel (7-13 Jahre) (nur „in die Voll'n“)

1. Diem Luise mit 212 Holz (Hausen)
2. Schmitt Lena mit 172 Holz (Schonungen)
3. Zehe Sabrina mit 164 Holz (Hausen)
4. Hofmann Fabienne mit 160 Holz (Forst)

Gr. 9: Sportkegler

1. Mai Rainer mit 203 Holz (Schonungen)
2. Zweier Uwe mit 193 Holz (Hausen)
3. Verheyen Lothar mit 164 (Forst)

DJK Schonungen/Mainberg

Tischtennisabteilung

Unsere 1. Mannschaft hat sich mit zwei Siegen innerhalb einer Woche ein Punktepolster zum Rest der Liga verschafft. Gegen die DJK Dürrfeld gab es zunächst einen souveränen Pflichterfolg. Dieser fiel mit 9:0 sogar überraschend hoch aus. Obwohl die Gäste neun Sätze für sich verbuchen konnten, sprang der Ehrenpunkt nicht heraus. Für uns siegten: C.May, Hofmann, Kretzler, T.Dorsch, Fleischmann, Weger und die drei Doppel. Zum mit Spannung erwarteten Spitzenspiel der 2. Kreisliga Ost fuhren wir einige Tage später zur SpVgg Hambach II. Beide Teams waren bisher als einzige ohne Verlustpunkt an den ersten vier Spieltagen geblieben. Weil die Gastgeber ohne ihre Nummer 1 Michler auskommen mussten, lag die Favoritenrolle bei uns. Nach den Doppeln hieß es 2:1 für uns. Nur ausgerechnet unser Doppel 1 ließ einen Zähler liegen. Spätestens nach den umkämpften Fünfsatzsiegen von Christian May (gg. Schuler) und Thomas Dorsch (gg. G.Volpert) zum 5:1 war der Weg für unseren Sieg geebnet. Valentin Hofmann machte mit seinem zweiten 3:0-Erfolg das am Ende doch recht deutliche 9:2 perfekt. Nun haben wir unseren Vorsprung gegenüber den Verfolgern Hambach II und Grafenrheinfeld II auf zwei Punkte ausgebaut und stehen mit 10:0 alleine an der Tabellenspitze. Zum Erfolg trugen bei: C.May, Hofmann (je 2), T.Dorsch, Fleischmann, Weger sowie die Doppel May/Kretzler und T.Dorsch/Weger. Leichte Anlaufschwierigkeiten hatte unsere 3.Mannschaft bei der DJK Marktsteinach/ Löffelsterz IV. In den ersten fünf Begegnungen musste dreimal der fünfte Satz entscheiden. Bis dahin lagen wir knapp 3:2 in Front. In den nächsten sechs Einzeln gaben wir dagegen nur noch zwei Sätze ab. Nach nicht ganz zwei Stunden stand das Endergebnis mit 9:2 fest. Für uns punkteten: Friedrich (2), Fuchs, Büttner, Göpfert, B.May, Rottmann und die Doppel Fuchs/Göpfert sowie Friedrich/Büttner. Infos zur Saison und zu den Teams im Internet unter www.djk-schonungen.de gez. May, für die DJK Schon./Mainberg, Tischtennisabteilung

FT Schonungen

Kegelabteilung

Bezirksliga A Nord/Ost

FT Schonungen - SKK Bad Brückenau

4 (1986) - 2 (1959)

Endlich der erste Heimsieg! Zwar half der Gast ein bisschen mit, da er ersatzgeschwächt anreiste, doch danach fragt nächste Woche niemand mehr.

Es spielte: Wolfgang Saffer 479/1SP/0MP : 492/3SP/1MP Herbert Scheichenost, Rainer Mai 496/0,5SP/0MP : 549/3,5SP/1MP Jonas Lang, Stefan Kunz 523/3SP/1MP : 490/1SP/0MP Marcus Lang, Jochen Mai 488/4SP/1MP : 428/0SP/0MP Fabian Lang

SP= Satzpunkt; MP= Mannschaftspunkt; bei SP 2:2 entscheidet besseres Gesamtergebnis über den MP; für das bessere Mannschaftsgesamtergebnis gibt es am Ende 2 MP.



Die erfolgreichen Kegler Lukas Zier (von links), Nico Schmitt, Helmut Döll, Jutta Döll, Bernhard Heusinger, Gabi Kießling, Lena Schmitt, Udo Schmeiduch, Manuela Schmitt, Uwe Zweier, Alexandra Zier, Andre Markert, Abteilungsleiter Rainer Mai und der Sportbeauftragte der Gemeinde Gemeinderat Markus Schäfer mit Sohn Isaac.

Foto: Rita Steger-Frühwacht

Regionalklasse A SW

FT Schonungen - Steigerwald Gerolzhofen 1506 - 1590

Mit so einer Gesamtleistung werden wir zuhause nicht mehr viele Punkte holen.

Es spielte: Inge GÜthlein-Mostowski 403 : 395 Karl-Heinz Färber, Lisa Kunz 346 : 391 Dieter Scheuring, Lothar Verheyen 368 : 392 Reinhold Schüll, Peter Pinzka 389 : 412 Adolf Storch
gez. Mai Rainer, Abteilungsleiter Kegeln



Veranstaltungen

Markt Stadtlauringen

- 18.11.2016 Kirchweiheröffnung
Original Fränkische Dorfmusikanten
Altes Brauhaus Ballingshausen
19. – 21.11.2016 Kirchweih, TTC Fuchsstadt
20. – 22.11.2016 Kirchweih, DJK Ballingshausen, Sportheim

Großgemeinde Üchtelhausen

- 27.10. - 13.11.2016 Wild- und Rotweinwochen Madenhäusen
Äs Madenhäusle

Üchtelhäuser Kreativ Hand-Werk

Kunsth Handwerk und Geschenke aus eigener Herstellung

im Pfarrheim: Ahornstraße 15 in Üchtelhausen
Samstag, 12. November 2016 von 14 – 18 Uhr
Sonntag, 13. November 2016 von 13 – 17 Uhr

Katholische öffentliche Bücherei Hesselbach

Verbringen Sie einen gemütlichen Nachmittag mit Kaffee und Kuchen und finden Sie Lesestoff zum Verschenken und für sich selbst! Kommen Sie zur Buchausstellung

- am Donnerstag, den 10.11.2016 mit Bastelaktion für Kinder von 16:00 – 18:00 Uhr
- am Sonntag, den 13.11.2016 mit Kaffee und Kuchen von 14:00 – 17:00 Uhr
- am Donnerstag, 17.11.2016 mit Kaffee und Kuchen von 16:00 – 18:00 Uhr

Wir bieten an:

- Große Auswahl an Büchern, Kalendern, CDs
- Bestellung aus unserem Buchspeigel
- Bestellung von allen anderen Büchern (mit Titel und Autor)
- Bestellung Gotteslob
- alle Bestellungen ohne Versandkosten
- Preisausschreiben
- Bücherflohmarkt

Auf Ihren Besuch freut sich das Team der KÖB Hesselbach. Mit jeder Bestellung unterstützen Sie die Bücherei. Bestellungen werden von uns auch das ganze Jahr über entgegengenommen

SC Hesselbach 1946 e. V.

12. Hesselbacher Weihnachtsmarkt am 19./ 20. November 2016

Samstag 16 – 21 Uhr
Sonntag 11 – 18 Uhr
in der Sporthalle des SC Hesselbach
Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. An allen Tagen Kaffee & Kuchen, sowie verschiedene Speisen und Getränke.

Ausstellung im Heimatmuseum Poppenlauer

„Der 1. Weltkrieg und seine Auswirkungen auf Schweinfurt“ Herzliche Einladung

„Der 1. Weltkrieg und seine Auswirkungen auf Schweinfurt“: Ausstellung im Heimatmuseum Poppenlauer
Das Attentat von Sarajevo am 28. Juni 1914 löste den 1. Weltkrieg aus. Über 100 Jahre ist das seit diesem Jahr her. „Der 1. Weltkrieg und seine Auswirkungen auf Schweinfurt“ heißt eine Ausstellung, die am Sonntag, 13. November 2016 zu den Öffnungszeiten von 14 Uhr bis 18 Uhr in den Räumlichkeiten des Museums zu sehen ist. Bei freiem Eintritt. Die Ausstellung wurde von IG Metall-Betriebsräten und Vertrauensleuten der Firma Schaeffler zusammengestellt. Herbert Gessner DGB Ortsvorsitzender Maßbach-Poppenlauer wird diese Ausstellung eröffnen. „Die Gewerkschaften im DGB sind natürlich gegen den Krieg“, so Herbert Geßner, „Im Krieg geht es um Rohstoffe, Gebietsansprüche oder religiöse Konflikte. Im Krieg kämpfen Arbeitnehmer gegen Arbeitnehmer. Dabei will doch eigentlich jeder in Ruhe leben und arbeiten.“ Vier Jahre lang seien im 1. Weltkrieg vor allem in Europa die damals modernsten Waffen zum Einsatz gekommen. Mörderische Schlachten habe es gegeben. Alleine Bayern stellte 1,4 Millionen Soldaten. 200.000 davon sind gefallen. 57.000 Menschen in Deutschland verhungerten. „Verheerende Fehler dürfen nicht noch mal passieren. Alle Arbeit an der Aufklärung lohnt sich, wenn wir das Feingefühl dafür schaffen, was Propaganda vorgaukeln kann“, sagte Aribert Elpelt, Betriebsrat bei Schaeffler Techn. und Klaus Hofmann, ehemaliger Betriebsrat bei Schaeffler Techn. und Sprecher der „Initiative gegen das Vergessen“, den Kriegsausbruch in einer kleinen Ausstellung aufbereiteten. Und er fragte: „Wie würden wir heute agieren, wenn wir das Geschehen von 1914 auf 2014 übertragen?“

„Aus den 20' er Jahren gibt es noch eine gegossene Gedenktafel für die gefallenen FAG Mitarbeiter des 1. Weltkriegs“, so Aribert Elpelt. „Die Schweinfurter Industrie hat in diesen Jahren kräftig am Krieg verdient, Granaten und vieles mehr hergestellt“. Während die Männer an die Front zogen, wurden die freiwerdenden Arbeitsplätze mit Frauen besetzt. Sie übernahmen die unterschiedlichsten Tätigkeiten. Viele Zivilpersonen mussten Hunger erleiden und sind verhungerten oder an den Folgen von Mangelerscheinungen zu Tode gekommen. Immer häufiger gingen Menschen für die Beendigung des Krieges auf die Straße. Für Aribert Elpelt und Klaus Hofmann, beide mit Leib und Seele Gewerkschafter, ist der Jahrestag ein Anlass auch heute noch nein zu Hunger und Tod und nein zum Krieg zu sagen.

Aus Materialien und Fotos vom Stadtarchiv, dem Kulturamt Schweinfurt, dem FAG Werksarchiv und mit Unterstützung von Privatpersonen und der IG Metall haben die beiden eine sehr informative und interessante Ausstellung zusammengestellt die Anstöße zum Nachdenken gibt.

Weil ständig Männer für das Kriegsgeschehen gebraucht wurden, mussten die Frauen in Schweinfurt die Arbeit in den Fabriken übernehmen. Das zeigt auch die Ausstellung. Zudem Plakate, auf denen „Spare Seife“ stand, denn die brauchte man damals an der Front. Sparkochbücher gab es damals, eine Hungerküche im Rathausinnenhof. Für weitere Informationen bitte zur Ausstellung kommen.

Interkultureller Tag in Thundorf

Der Interkulturelle Tag des Schweinfurter Oberlandes in Thundorf richtete den Blick mit seinem vielseitigen Programm auf den Reichtum anderer Kulturen. Wie bei vielen Veranstaltungen, so kam auch das aktuelle Flüchtlingsthema hierbei zur Sprache. Die Allianz „Schweinfurter Oberland“ lud auch unter diesem Gesichtspunkt nach Thundorf ein, um sich mit dieser Thematik auseinanderzusetzen. Bereits seit Anfang 2011 setzt sich der Arbeitskreis „Kunst & Kultur Schweinfurter OberLand“ mit dem Thema „Vielfalt der Kulturen“ auseinander. Einige Hundert Einwohner in der Region, so eine Aufzeichnung, stammen aus den unterschiedlichsten Ländern, sei es aus Europa, Asien, Afrika oder Amerika. Diese außergewöhnliche kulturelle Vielfalt und Reichhaltigkeit gilt es zu entdecken. Jährlich rotierend findet diese Veranstaltung in einer anderen Gemeinde des Schweinfurter OberLandes statt, um die Wurzeln und Heimatländer der Zuzügler den Bürgerinnen und Bürgern vor Ort näher zu bringen.

Der fünfte Interkulturelle Tag des Schweinfurter Oberlandes fand in diesem Jahr in der Sprechergemeinde Thundorf statt, Bürgermeister Egon Klöffel stellte in der Begrüßung zum einen die Gemeinde und

zum anderen die Wichtigkeit dieser Veranstaltung heraus. Begleitet von einer Gruppe Nachwuchsmusikanten bedankte sich der amtierende Allianzsprecher bei der örtlichen Dorfgemeinschaft für die Übernahme der Bewirtung und bei der Projektgruppe für die Ausarbeitung des Programms und die Gewinnung der Akteure. „Es ist für Thundorf eine Ehre, Ausrichter dieser Veranstaltung zu sein“, so Klöffel. Begrüßen konnte Klöffel zudem Sabine Dittmar (SPD) MdB, die Bürgermeister Stefan Rottmann (Schonungen), Birgit Göbhardt (Üchtelhausen), Friedel Heckenlauer (Stadtlauringen), Matthias Klement (Maßbach) und Fridolin Zehner (Rannungen).



Zu jeder vollen Stunde wurden auf der Bühne in der neuen Festhalle Beiträge, Vorträge, Gesangsdarbietungen und weitere Aktionen mit Herz und Schwung geboten. Die gut besuchten Veranstaltungen haben lebendige Kultur und Brauchtum bei den vor Ort lebenden Mitbürgern mit ausländischen Wurzeln hervorgerufen. Was es heißt, die Heimat zu verlassen und in einer zweiten Heimat sesshaft zu werden, was es bedeutet, in Deutschland „Russe“ zu sein, wo man doch in Russland „Deutscher“ war, das zeigte die Landsmannschaft der Deutschen aus Russland mit ihrer Wanderausstellung „Deutsche aus Russland – Geschichte und Gegenwart“. Anna Ebel, zeigte in ihrem Vortrag „Durch Wälder und Täler zweier Kontinente“ das Leben ihres Mannes auf und zusammen mit Albina Baumann stellten beide das wechselvolle Schicksal der Russlanddeutschen, illustriert von ihrer „Historie und die kulturellen Wurzeln“, anhand der Bilder, typischer Kleidung und Speisen, vor.



Trommelrhythmen, Indianische Gesänge und Tanzeinheiten, mit diesen typisch indianischen Traditionen brachten Johnny Scott (53) und seine Tochter Christin-Shelley Scott (22) ein Stück altes Amerika nach Thundorf. Scott vermittelte viele kulturelle Eindrücke, sowohl aus dem Stamm der Picuris Apachen im US-Bundesstaat New-Mexico, aus dem Johnny Scott stammt, als auch aus anderen Indianerstämmen. Scott arbeitet als Zivilist bei der US-Armee in Garmisch Partenkirchen, seine Familie wohnt in Oberlauringen. In Thundorf ist der Apache bestens bekannt, wohnte er und seine Familie doch neuneinhalb Jahre hier.

Johnny und seine Tochter Shelley begeisterten beide in traditionellen, selbstgemachten Gewändern, sowie indianischen Tänzen. Durch seine authentische Erzählweise, der spürbaren Verbundenheit zu seinem Volk, seinem Stolz gegenüber der indianischen Kultur und dem Spaß daran, die Menschen daran teilhaben zu lassen, begeisterte das indische Duo die Gäste beim interkulturellen Tag in Thundorf. Wie wichtig eine solche Veranstaltung in der heutigen Zeit ist, wo Ängste angesichts des Reichtums anderer Kulturen abgebaut werden, wurde den Kindern und auch Erwachsenen im Pfarrheim durch buddhistische Meditationen dargeboten. Michael Holzhofer tauchte dabei in ganz andere Welten ein, während Lisa Zimmermann aus Sulzdorf und mit einem Inder verheiratet, in einem zwanzigminütigen Filmbeitrag Indien vorstellte. Ein weiterer Film mit dem Titel „Tanz mit mir“ wurde von Albina Baumann als fiktive Dokumentation angesagt. Es war einerseits ein Liebes- und andererseits ein Heimatfilm mit einem Dreipersonenhaushalt, der die Indikation der Russen in Deutschland eindrucksvoll widerspiegelt.

Wie bereits in den Vorjahren schon dabei, sang der Chor „Injili“ aus Wetzhausen kirchliche Lieder, begleitet auf Suaheli mit Trommeln und Rasseln. Der Chor wurde 2004 von Pfarrer Mwanga Ole Ndoponoi und seiner Ehefrau Jennifer, die damals in Oberlauringen waren, gegründet und zählt heute 10 Mitglieder. Schreibe bitte, so bat das Chormitglied Elisabeth Treubert: „Wir singen zur Ehre Gottes“. Den Blick über die französische Grenze öffnete das Partnerkomitee Maßbach-Cingal, das den französischen Ort in der Normandie den Besuchern vorstellte. In dem tollen Programm wirkte schließlich auch das „Kinderhaus Unterm Regenbogen“ Thundorf mit einem Tanz und Liedbeitrag mit. Im Turnraum des Kindergartens wurde ein Kinderprogramm, mit Märchenerzählungen von Lydia Balandin, Mandals und Orgami durch Kristina Hafenrichter, Kinderschminken mit Felicitä Buttler und Dartspiele, angeboten. Brigitte Stich ging auf „Friedrich Rückert“, der im nahen Oberlauringen einst gewohnt hat, ein. Von Rückert war auch das Gedicht „Rumi“, das von Kristina Hafenrichter in deutsch, Albina Baumann in russisch und von Monika Fichtner in ungarisch vorgetragen wurde. Letztere hatte den Text selbst umgeschrieben.

Das Essensangebot war international und vielfältig: „Ungarisches Gulasch, Mexikanisches Chili, Afrikanische Linsensuppe, Israelischer Zucchini-Auflauf, Südamerikanisches Gumbo und Käse-Quiche verwöhnten die hungrigen Mägen“.

Bericht & Bilder: Philipp Bauernschubert



Terminkalender

11.11.2016	Forst	St. Godehard Verein, Martinszug
11.11.2016	Hausen	St.-Josefs-Verein, Martinsumzug
11.11.2016	Mainberg	KiTa St. Michael, Martinsumzug
11.11.2016	Abersfeld	DJK, Beatabend
11.11.2016	Löffelsterz	OCV, Martinsumzug
11.11.2016	Marktsteinach	DJK/OCV, Martinsumzug
11.11.2016	Schonungen	KiTa Liborius-Wagner Martinsumzug
12.11.2016	Schonungen	FT, Theater
13.11.2016	Waldsachsen	Soldaten und Reservistenkameradschaft, Jahreshauptversammlung
13.11.2016	Hausen	Arbeiter- und Krankenunterstützungsverein, Rehessen
13.11.2016	Schonungen	Volkstrauertag
13.11.2016	Schonungen	FT, Theater
14. – 18.11.2016	Schonungen	Pfarrgemeinde, Romfahrt zum Abschluss des Heiligen Jahres (Flug)
18. – 21.11.2016	Löffelsterz	Sportverein Blau-Weiß, Kirchweih
18.11.2016	Schonungen	Gemeinde Schonungen Sportlerehrung
18.11.2016	Schonungen	FT, Theater
19.11.2016	Reichmannsh.	St.-Georgs-Verein Adventskranzverkauf
19.11.2016	Marktsteinach	Jagdgenossenschaft, Jagdtreffen
19.11.2016	Hausen	SG 1949, Theater
19.11.2016	Kaltenhof	Levi e.V., Flohmarkt mit Weihnachtsmarkt
19.11.2016	Schonungen	FT, Theater
20.11.2016	Hausen	SG 1949, Theater
20.11.2016	Abersfeld	Freiwillige Feuerwehr Jahreshauptversammlung
25.11.2016	Hausen	SG 1949, Theater
25.11.2016	Schonungen	KAB, Vortrag "Politisches Ortsgeschehen" mit Bürgermeister Stefan Rottmann
26.11.2016	Forst	Pfarrgemeinde Seniorenachmittag
26.11.2016	Marktsteinach	KLZV, Züchterabend
26.11.2016	Marktsteinach	Pfarrgemeinde Seniorenachmittag
26.11.2016	Abersfeld	Freiwillige Feuerwehr Christbaumaufstellen und Spanferkelessen
27.11.2016	Waldsachsen	Pfarrgemeinde, 1. Adventsfenster
27.11.2016	Hausen	Obst- und Gartenbauverein und Eigenheimervereinigung Seniorenadvent
27.11.2016	Abersfeld	Pfarrgemeinde Seniorenachmittag
27.11.2016	Reichmannsh.	Pfarrgemeinde, Adventskonzert
27.11.2016	Schonungen	Musikverein Advent am Waldesrand

Sonstiges

Bezirksjugendwerk AWO Unterfranken

Neuer Vorstand im Bezirksjugendwerk der Arbeiterwohlfahrt Unterfranken e.V. gewählt

Am letzten Oktoberwochenende 2016 stand die Konferenz des Bezirksjugendwerks der AWO Unterfranken an. Nachdem der scheidende Vorstand das vergangene Jahr mit seinen Aufgaben und Projekten nochmals Revue passieren ließ und auf ein schönes und erfolgreiches Jahr zurückblickte, standen auch schon die Neuwahlen an. Der Vorstand wurde mit großer Mehrheit entlastet und anschließend ein neuer Vorstand gewählt. Sehr erfreulich ist, dass alle sieben zur Verfügung stehenden Positionen vergeben werden konnten und so ein starker und handlungsfähiger Vorstand das neue Jahr in Angriff nehmen

kann. Neuer Vorstandsvorsitzender ist Philipp Belschner, der bereits seit 2014 im Vorstand fungiert und nun die Stelle des scheidenden Vorsitzenden Jonas Diefenbacher einnimmt. Nach 5 Jahren in dieser Funktion, in der er viel bewegen und initiieren konnte, trat dieser aufgrund eines Wohnortwechsels nicht mehr an.

Des Weiteren setzt sich der neue Vorstand auf den Positionen der stellvertretenden Vorsitzenden aus Jan Gutmann, bereits Beisitzer im vergangenen Jahr, und Sophia Waldmann zusammen, die neu zum Jugendwerk dazu stößt. Marvin Büsselmann und Ida Sachse bleiben dem Vorstand als Beisitzer erhalten, während Julia Wagenbrenner und Lukas Belser dieses Amt neu bekleiden.

Neben Jonas Diefenbacher verlässt auch Beisitzerin Anna Kreiner den Vorstand, die nach dem Abschluss ihres Studiums nun ebenfalls in eine andere Stadt zieht.

Das Bezirksjugendwerk blickt optimistisch in das neue Jahr 2017, in welchem wieder spannende Kinder- und Jugendfreizeiten und eine Fortführung des Schulprojekts „Jugendwerk on Tour - soziale Trainings mit und für Schulklassen“ geplant sind. Weitere Infos dazu gibt es unter www.awo-jw.de.



Neuer Vorstand: das Bild zeigt v.r.n.l. Lukas Belser, Jan Gutmann, Ida Sachse, Philipp Belschner, Marvin Büsselmann, Julia Wagenbrenner, es fehlt: Sophia Waldmann

Verein WERKE statt WORTE e. V.

Wir sammeln Lebensmittelpakete für Familien auf dem Balkan ... Werke der Barmherzigkeit ... keine leeren Worte ...

Im Augenblick kann man den Eindruck gewinnen, dass die Welt aus den Fugen gerät. Flüchtlingsströme ähnlich wie nach dem 2. Weltkrieg. Mord und Totschlag wie schon lange nicht mehr.

Die Menschen in Deutschland machen sich Sorgen und haben Angst vor den vielen Flüchtlingen, dem Islam und vielen anderen Ungewissheiten. Es ist ein Geschenk, dass wir in Deutschland geboren wurden und hier leben dürfen.

Nichts ist zufälliger als der Ort wo du geboren wirst. Gott sei Dank ist Deutschland stark genug und die meisten Deutschen handeln nach den christlichen Werten, die wir als Christen leben dürfen. Die jetzige Flüchtlingsproblematik wird gemeinsam mit Europa bewältigt werden. Es wird genug Geld für die Flüchtlinge aus ganz Europa kommen, damit die Flüchtlinge alles haben, was ein Mensch zum Leben braucht.

Leider ist das auf dem Balkan nicht so.

In Bosnien-Herzegowina und Ostslawonien gibt es immer noch Flüchtlingsfamilien aus dem Bosnienkrieg aus den 90 er Jahren. Viele Menschen haben z. B. nur stundenweise am Montag eine Arbeit. Den Rest der Woche sitzen sie am Straßenrand und warten auf jemanden der vorbei kommt und etwas zum Arbeiten hat. Viele Verantwortliche in Medien und Politik erkennen jetzt auch bei uns, dass man den Menschen in ihren Ländern helfen muss, damit sie nicht flüchten oder auswandern. Seit über 22 Jahren darf unser Verein „WERKE statt WORTE e. V.“ die Menschen in Not auf dem Balkan und Osteuropa mit den wichtigsten Dingen des alltäglichen Lebens unterstützen, damit sie in ihren Ländern überleben können.

Nach so vielen Jahren wird man auch mal ein bisschen müde.

Wir wissen das.

Trotzdem! – Helfen wir zusammen! – Wir packen das!

weiter auf Seite 12

So erreichen Sie uns

Telefon:

Gemeindeverw. (09721) 75 70-0

Fax:

Gemeindeverw. (09721) 75 70 130

e-mail Adresse Gemeinde:

gemeinde@schonungen.de

e-mail Adresse Gemeindeblatt:

gemeindeblatt@schonungen.de

ANSCHRIFT

GEMEINDEVERWALTUNG

Rathaus, Marktplatz 1,
97453 Schonungen

Öffnungszeiten

GEMEINDEVERWALTUNG:

Mo: 8 - 12 Uhr und 14 - 16 Uhr

Mi: 7 - 12 Uhr

Do: 8 - 12 Uhr und 14 - 18 Uhr

Fr: 8 - 12 Uhr

Bauhof (09721) 5 83 83

Bauhof für Notfälle:

Handy 01 75 - 5 72 82 28

Grundschule (09721) 7 51 72

Realschule (09721) 54 16 10

Hallenbad (0 97 21) 5 09 97 62

Archiv (09727) 90 81 08

Gemeindebibl. (09721) 50 91 53

BAUHOF

Hofheimer Straße 28 B,
97453 Schonungen (Postanschrift =
Gemeindeverwaltung)

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag
und Donnerstag 15.30 - 16.30 Uhr
Mittwoch 14.00 - 15.00 Uhr
od. nach vorheriger telef. Absprache

Gemeindebibliothek

im Alten Rathaus Schonungen,
Wenkheimgasse 4

Öffnungszeiten:

Di.: 15 - 18 Uhr, Mi.: 10 - 13 Uhr,
Do.: 10 - 19 Uhr, Fr.: 15 - 18 Uhr

Gemeindearchiv

Marktsteinach, Lindenstr. 8
(Info: Gemeindeverwaltung)

Touristische Angebote:

Kleines Apothekenmuseum,
Mainleite 4, Mainberg
Besichtigung nach Vereinbarung
(auch zusammen mit dem
Apothekergarten):
Kontakt: Bürgerstimme
Dorfgestaltung Schonungen,
Friedrich Karl Schumm,
Tel: 09721-7383447 und
E-Mail: apothekenmuseum@
schonungen.org

Apothekergarten Schonungen,
In den Bachgärten, Schonungen
Der Garten ist tagsüber geöffnet.
Führungen (auch zusammen mit
dem Apothekenmuseum)
Kontakt: Bürgerstimme
Dorfgestaltung Schonungen,
Friedrich Karl Schumm,
Tel: 09721-7383447 und E-Mail:
apothekergarten@schonungen.org

Sprechzeiten der Beauftragten für Senioren und Menschen mit Behinderung:

jeden 1. Dienstag im Monat
von 16-17 Uhr im Rathaus,
Erdgeschoss (bergseits), Zi.Nr. 6

Bei Störungen

der Wasserversorgung:

OT Forst, Hausen, Löffelsterz, Mainberg, Marktsteinach, Schonungen
Not- und Bereitschaftsnummer

(0 97 25) 700-0

OT Abersfeld und Waldsachsen

(Zweckverband Theres-Gruppe)
(09521) 51 06 o. 38 79 o. 9 23 40
Handy-Nr. Wasserwart

01 79 / 53 34 999

bei Störungen: Stadtwerke

Haßfurt (0 95 21) 94 94 20

OT Reichmannshausen

(Zweckverband Stadtlauringer-Gruppe)
(0 97 24) 17 07

Bei Störung an der Gasversorgung Schonungen/Mainberg

Stadtwerke Schweinfurt GmbH:

(0 97 21) 931-361

Bei Störung der Stromversorgung in den Gemeindeteilen:

Abersfeld, Hausen, Löffelsterz, Marktsteinach, Reichmannshausen und Waldsachsen
Bayernwerk AG

Technischer Kundenservice:
0941-28003311

Störungsnummer Strom:
0941-28003366

Störungsnummer Gas:
0941-28003355

Zählerstand: 0871-96560160
www.bayernwerk.de

Bezirkskaminkehrermeister:

OT Forst

Matthias Heilmann, Brunnergasse
12, 97723 Oberthulba-
Wittershausen, Tel. (09704) 603690,
0170 5807323

OT Waldsachsen u. Bayerhof

Gerald Hülbig, Kirschenal 7, 97500
Ebelsbach, (09522) 707593

OT Marktsteinach

Fabian Pfaff, Kirchbergstr. 9, 97657
Schmalwasser, Tel. (09701) 1380

OT Abersfeld, Hausen, Löffelsterz, Reichmannshausen, Schonungen

Gerd Werner, Obere Dorfstr. 21,
Rottershausen, Tel. (09738) 81 83

OT Mainberg

Peter Döpfner, Am Anger 4,
Schweinfurt, Tel. (0 97 21) 6 02 38

Fragen zur Abfallbeseitigung und den Müllgebühren

Landratsamt Schweinfurt -
Abfallberatung,
Frau Böhm-Weniger, 09721 / 55-546

Müllgebührenverwaltung

Herr Huppmann, 09721/55-553

Beschwerden über nicht geleerte Tonnen

Rest- und Biotonne:

Abfuhrfirma Seger, Münnerstadt,
Tel. 09733 / 8180-19

Papiertonne,

gelbe Tonne/gelber Sack und Glas/Dosencontainer:

Fa. VEOLIA, Bergrheinfeld,
09721/7917-14

HALLENBAD SCHONUNGEN

Öffnungszeiten:

Montag 16.00 - 19.00 Uhr

Dienstag 16.00 - 21.00 Uhr

Mittwoch 14.00 - 21.00 Uhr

14.00 - 15.00 Uhr:

Frauenschwimmen

15.00 - 16.00 Uhr:

Ruhiges Schwimmen

Donnerst. 16.00 - 21.00 Uhr

06.30 - 09.30 Uhr:

Frühschwimmen

Freitag 16.00 - 20.00 Uhr

Samstag 13.00 - 17.00 Uhr

Sonntag 09.00 - 13.00 Uhr

Besondere Angebote:

Infrarotwärmekabine

Mittwoch: Warmbadetage

Fr + Sa: Spielstunde für Kinder
Wassergymnastikkurs der Vhs
Schwimmkurse, Aqua-Fitness,
Baby-Schwimmen
Gruppenpreise ab 5 Kinder

Weitere Infos: Badedauer ist
unbegrenzt, Einlassschluss
1 Stunde vor Ende

Falls Sie noch Fragen haben:

Telefon (0 97 21) 5 09 97 62

Staatl. anerkannte

Umweltstationen:

Natur- und Umweltgarten
Reichelshof, Reichelshof 3,
Tel. (0 97 21) 60 94 96,
www.umweltstation-reichelshof.de

Jugend-Umweltstation

KjG-Haus, Schrotberg 3, Tel. 0931/3 86 63-162, www.kjg-haus.de

Interkommunale Allianz

Schweinfurter Oberland
Allianzmanagement
Marktplatz 1, 97711 Maßbach
Tel. +49(0)9735/891-30
info@schweinfurter-oberland.de

Projektgruppe Kunst & Kultur

Schweinfurter Oberland
Renate Bönninger 09721/75141
Elisabeth Weger 09721/58640

Ärzte-/Apotheken Notfalldienst

Notrufe

Polizei 110
Feuerwehr 112
Rettungsdienst 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

(Freitag 16.00 Uhr bis Montag
08.00 Uhr; Mittwoch 13.00 Uhr bis
Donnerstag 08.00; an Feiertagen
vom Vortag 18.00 Uhr bis 08.00 Uhr
des darauffolgenden Werk-
tages.) Sofern Ihr behandelnder
Arzt bzw. Ihr Hausarzt nicht
erreichbar ist, vermittelt Ihnen in
dringenden Erkrankungsfällen die
Vermittlungs- und Beratungszentrale
der KBV, Tel. **116 117**
einen diensthabenden Arzt des
hausärztlichen Bereitschafts-
dienstes sowie ggf. einen
diensthabenden Facharzt.

Caritas-Sozialstation

Liborius Wagner e. V.

Schonungen, Hauptstr. 51
Tel.: 09721 / 50 99 703
Fax: 09721 / 50 99 710
info@sst-liborius-wagner.de

AFZ-Sozialstation

Söldnerstr. 6, 97422 Schweinfurt,
Tel. (0 97 21) 18 98 26

Evang. Sozialstation

- Schweinfurt Land -

Telefon (0 97 21) 6 31 58,
Raiffeisenstr. 6, 97469 Gochsheim
Häusliche Kranken- und
Altenpflege, Behandlungspflege,
Hauswirtschaftliche Versorgung,
Mobiler sozialer Hilfsdienst,
Beratung und hilfreiche Begleitung.
In dringenden Fällen zentrale
Vermittlung: (0 97 21) 77 28-55.
Tag und Nacht erreichbar.

Mobile Alten- und Krankenpflege Ernst

Wir pflegen liebevoll in Ihrer
häuslichen Umgebung.
- Alle Kassen! -
Tel. (24 Stunden): (09721) 5 87 79
Krumme Gasse 1, Schonungen

Dienste mit Herz - Unterstützung im haushaltsnahen Bereich

Ulrike Stahl (0 97 21) 942 42 11

awohn - Ambulanter Pflege-

**dienst Schwebheim, Dr.-Rotter-
Str. 11a, 97525 Schwebheim,
Tel. 09723/9327863, Fax: 09723-
9370058, Email: ambulanter-
pflegedienst@awo-unterfranken.
de, Bürozeiten: 8 bis 12 Uhr und
nach tel. Vereinbarung**

Ganzheitliche Tagespflege

Riedbach
Roswitha Gray (0 95 26) 98 14 87
www.ganzheitliche-tagespflege-
riedbach.de

Zahnärztlicher Notfalldienst

www.notdienst-zahn.de

Apotheken-Notdienst

Apothekennotdienst-Hotline
der deutschen Apotheker
kostenlos aus dem deutschen
Festnetz: 0800 00 22833
oder unter www.apotheken.de
oder www.aponet.de

Wie überall auf der Welt brauchen die Menschen täglich zu Essen, Trinken, Kleidung. Das „Hl. Jahr der Barmherzigkeit“ hat viele Menschen noch mehr sensibilisiert um durch Werke der Barmherzigkeit den Menschen in Not zu helfen. Danke, danke ...

Ein Tropfen Hilfe ist besser als ein Meer schöner Worte
Bitte helfen Sie uns helfen durch „WERKE statt WORTE“.

Rudolph Karg, 1. Vorstand
Hans-Jürgen Runge, 2. Vorstand
Info: 09727/1015 oder 0171/3238420

Weihnachtspaketaktion 2016

Wir hoffen auch in diesem Jahr wieder auf die vielen Kindergärten, Schulen, Pfarrgemeinden, Vereine, Gruppen und Einzelpersonen, die uns schon in den vergangenen Jahren so tatkräftige unterstützt haben. Es werden auch in diesem Jahr wieder Lebensmittel – und Hygieneartikelpakete (keine anderen Sachen) im Wert von ca. 25,- Euro (Vorschlag) oder auch mehr gesammelt. Wir bitten alle Menschen guten Willens sich für unsere Sache einzusetzen. Werben Sie an Ihrem Arbeitsplatz, als Verantwortliche in Vereinen, Schulen, Kindergärten, Kirchen, Organisationen und Verbänden für unser Anliegen. Organisieren Sie eigene Annahmestellen und bringen Sie uns die Pakete.

Verwenden Sie bitte selbst gestaltete Plakate. Machen Sie Werbung in Ihren Gemeinden, Arbeitsstätten etc.. Schnüren Sie bitte ein Paket in einem Wert von ca. 25,- Euro (Vorschlag) oder mehr, mit Lebensmitteln. Bitte stabilen Karton verwenden und gut verkleben oder verschnüren. Wer möchte spendet noch 5,- Euro in bar um den Transport zu sichern. Jeder Euro den Sie spenden, kommt durch die vielen freiwilligen Helfer, ohne Verwaltungskosten, direkt den notleidenden Menschen zugute.

Ihre Pakete können Sie an der Sammelstelle in Löffelsturz, Lkr. Schweinfurt zu folgenden Zeiten abgeben.

- Samstag den 26. November 2016, von 9:00 – 12:00 Uhr
- Samstag den 03. Dezember 2016, von 9:00 – 12:00 Uhr

Beispiele für Paketinhalt:

Mehl/Backpulver, Margarine, Puddingpulver, Speiseöl, Babynahrung, Fischkonserven, Trockenmilch, Obstkonserven, Honig, Nudeln, Marmelade, Bohnen, Beutelsuppen, Zucker, Reis, Grieß, Salz

Weihnachten speziell:

Christstollen, Kaffee, Gebäck, Tee, Schokolade, Kerzen, Bonbons, kl. Spielsachen

Bitte getrennt von Lebensmitteln verpacken:

Seife, Waschpulver, Hygieneartikel
WERKE statt WORTE e.V.

Weitere und ausführliche Informationen erhalten Sie unter www.werkestattworte.de.

meinkramdeinkram.de

nützliches, weniger nützliches und die ein oder andere kostbarkeit

Gesucht, nette zuverlässig Haushalt Fee! 1x wöchtl. ca. 5 Std. bei freier Zeiteinteilung nach Absprache. Für berufstätigen 2 Pers. Haushalt in Unterspessheim! Tel. 0160 8008833

Hausflohmarkt am 12.11., von 9.00 - 13.00 Uhr - Berggrheinfeld, Kreuzstr. 42 d



Firma
Karl Heidelmeier GmbH & CO.KG
Rotkreuzstr. 4-5
97769 Bad Brückenau
Tel: 09741/899318
Fax: 09741/899319
www.heidelmeier.de



Öltanksanierungen und alles rund um den Öltank

- * Tankreinigungen
- * Stilllegungen
- * Beschichtungen
- * Hüllennachrüstungen
- * Demontagen
- * Tankbau
- * TÜV-Prüfungen
- * Sanierungen
- * u.v.m.

Weihnachts- und Neujahrs-Wünsche an Ihre Kunden und Freunde in Ihrem Gemeindeblatt nimmt entgegen:
REVISTA VERLAG
Schweinfurt
Tel. (09721) 38 71 90
anzeigen@revista.de



Weihnachtsmarkt
mit Büchermarkt und Schlosscafé
Schloss Zeilitzheim
Sonntag, 20. November
www.barockschloss.de

10 - 18 Uhr - Eintritt € 3,- (Kinder frei)
Büchermarkt: Eintritt frei

Energie. Wärme. Wohlbehagen.

Erhältlich im Netzgebiet der Stadtwerke Schweinfurt GmbH

neu



Jetzt wechseln!
wechsel@gasuf.de
Weitere Infos und Vertragsformulare zu gasuf regioSW unter: www.gasuf.de

gasuf regioSW

Erdgas für Schweinfurt Stadt & Land

1. Fair kalkulierte Preise – für ein langfristiges, partnerschaftliches Miteinander
2. Umfassender Vor-Ort-Service (z.B. Energieberater-Besuch zu Hause!)
3. Persönliche Ansprechpartner – in der Region
4. Sicherheit eines seit 1964 bestehenden Versorgers

Gasversorgung Unterfranken GmbH
97076 Würzburg
Nürnberger Str. 125
Tel.: 0931/2794-487
Fax: 0931/2794-566



„Da sind wir uns einig!“

Meine Mutter will ihre Unabhängigkeit, ich will ihre Sicherheit.



Hausnotruf. Lange gut leben.

Infos unter:
08000 365 000
www.brk-schweinfurt.de

Das "Amtliche Mitteilungsblatt der Gemeinde Schonungen" erscheint wöchentlich, jeweils freitags.
Herausgeber, Verlag und Druck: REVISTA e.K., 97421 Schweinfurt, Am Oberen Marienbach 2 1/2, Tel. (0 97 21) 38 71 90, Fax 38 719 38, E-mail: post@revista.de
Verantwortlich für den aml. Teil: Gemeindeverwaltung Schonungen
Verantwortlich für den redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil: Florian Kohl (REVISTA e.K.)
Mit der Einsendung oder Überlassung von Textbeiträgen und Fotos übernimmt der Verfasser bzw. Einsender die Gewähr dafür, dass durch eine Veröffentlichung keine Urheberrechte verletzt werden und überträgt damit gleichzeitig das Recht zur Veröffentlichung an die Gemeinde und an den Verlag.
ISSN: 1865-8016 / Umsatzsteueridentifikationsnummer: DE307415338 / Handelsregister: HRA 9740
Bezugspreis: Monatlich einschließlich Trägerlohn 3,99 Euro
Informationen zur Abobestellung und zum Email-Abo finden Sie unter <http://gemeindeblatt-schonungen.de>

Die nachfolgenden Beiträge und Anzeigen liegen außerhalb des Verantwortungsbereichs der Gemeinde und sind vertraglich Angelegenheit des Revista-Verlages

afz Vollholzmöbel und mehr
Schreinerei, Tel. 09721/722 27